



Eisen und Stein

Iron and stone

## FRED G. KORTH

Das Geheimnis der ausgezeichneten Bildwirkungen Fred G. Korths wird durch den Hinweis auf die nüchterne Tatsache erklärt, daß dieser Photograph nicht mit raffiniert ausgeklügelten Mitteln, nicht mit willkürlichen effekthaschenden Perspektive-Verschiebungen arbeitet. Es handelt sich einfach um die Ergebnisse eines unbestechlichen Blickes und einer völlig unmanirierten saubersten Aufnahmetechnik. Fred G. Korth nimmt das Wichtigste wahr und er stellt es klar, ohne dabei das weniger Wichtige in seiner Bedeutung zu unterschlagen. Mitunter wirkt seine Klarstellung in ihrer Plastik geradezu unwahrscheinlich. Aber das ist nur, weil die Wirklichkeit uns fremd ist. Tropfen in einem Wasserglas scheinen auf einem Bilde derart intensiv, daß ihre sachliche Wiedergabe Poesie enthält. Leckerbissen präsentieren sich so, daß dem Betrachter das Wasser im Munde zusammenläuft. Es ist alles geradezu märchenhaft nüchtern. Der Photograph wird zum Poeten der Realität. Die Kamera arbeitet mit erbarmungsloser, aber faszinierender Ehrlichkeit. Korth ist somit der beredte Fürsprecher eines Angebots, das auch im kleinsten Detail wahr und klar sein will. Man wird bei der Betrachtung der Bilder zu der Ueberzeugung gelangen, daß die Ergebnisse, so wie sie sichtlich angestrebt wurden, kaum noch zu übertrumpfen sind. An einer Fülle festgehaltener Objekte läßt sich die Konsequenz einer Einstellung bewundern, die auf gleiche Weise jedweden Dingen in erstaunlichem Maße gerecht wird. Das Erstaunlichste scheinen Korths Wiedergaben von Arbeitsprozessen, Werkstoffen und Werkgeräten.

Suhr.